

HERKA Frottier – 90 Jahre Qualität aus dem Waldviertel

Utl.: Traditionsweberei HERKA Frottier feiert 90-jähriges Jubiläum
und plant weitere Investitionen =

Kautzen (OTS) -

Das Industrieunternehmen HERKA Frottier im nördlichen Waldviertel feiert 2017 sein 90-jähriges Jubiläum. Trotz der schwierigen Lage der österreichischen Textilbranche konnte sich das Unternehmen nicht nur sehr erfolgreich gegen die harte Konkurrenz aus Fernost durchsetzen, HERKA exportiert weltweit und wird durch Investitionen im Jahr 2018 weiterwachsen.

Zwtl.: Textilregion Waldviertel

HERKA Frottier wurde am 9. März 1927 gegründet und erzeugt heute mit 77 Mitarbeitern Frottierwäsche für Luxushotels wie The Alpina Gstaad, Imperial oder Bristol, für die Filmfestspiele Cannes und Golfclubs von Schottland bis Guam sowie für anspruchsvolle Endkunden. Das von Karl Hermann gegründete Unternehmen wird in vierter Generation von Thomas Pfeiffer, Urenkel des Gründers, geleitet. „Das Waldviertel ist eine alteingesessene Textilregion. Wir sind Weber und wollen Weber bleiben. Wir sehen uns als Teil einer großen Tradition, in der wir uns rasant weiterentwickelt und Vielfalt zu unserem Markenzeichen gemacht haben“, so HERKA Geschäftsführer Thomas Pfeiffer.

Der Ursprung des Waldviertels als Textilregion geht auf die in der K+K Monarchie erteilten Fabriksprivilegien zurück. Die Textilherstellung war mit 163 Textilmanufakturen im Jahre 1790 ein führender Wirtschaftszweig der Monarchie. Heute gibt es in Österreich nur noch 50 Webereien, davon drei industrielle Frottierwebereien. „Wir sind stolz, dass wir diese Tradition fortsetzen können und es uns gelungen ist, durch hohe Flexibilität und das Eingehen auf individuelle Kundenwünsche das Unternehmen stetig wachsen zu lassen und die Produktion im Waldviertel zu halten“, so Thomas Pfeiffer.

Zwtl.: Geplante Investitionen

Das Industrieunternehmen HERKA produziert nach strengsten Umweltstandards und wurde als erste Frottierweberei Mitteleuropas nach der Biotextil Norm GOTS (Global Organic Textile Standard) und IVN Best zertifiziert. Der konsequent nachhaltige Weg wird 2017 mit der Errichtung einer 60kwp Photovoltaikanlage, die rund zehn Prozent des Strombedarfs der Firma erzeugen soll, fortgesetzt. Zusätzlich sind für die nächste Zukunft der Bau einer Kettbaumlagerhalle sowie eines Bürogebäudes am Firmenstandort Kautzen geplant.

Zwtl.: Wachstum durch Export

Exportorientierung prägt HERKA Frottier seit seiner Gründung. Bereits in den ersten Jahren wurden die Waren nach Norwegen, England und Schweden geliefert. Die stärksten Wachstumsmärkte sind neben dem Inland vor allem Großbritannien, USA, Frankreich und die baltischen Staaten. HERKA Frottier exportiert schwerpunktmäßig nach Italien, Deutschland, Schweden, die Schweiz, Ungarn, Tschechien, Finnland, Estland, Lettland, Litauen, Slowenien, Russland und Norwegen. Aber auch nach Japan, Hawaii oder auf exotische Südseeinseln wie Guam werden die österreichischen Frottierwaren geliefert.

Zwtl.: Verantwortung für die Region

Das Unternehmen ist der größte textile Arbeitgeber im nördlichen Waldviertel. Viele Mitarbeiter arbeiten bereits in zweiter Generation bei HERKA. „Die Verantwortung für die Region ist Teil unserer Unternehmensphilosophie, ebenso wie Weltoffenheit und Innovation. Aktuell kooperieren wir mit dem AMS Waidhofen und stellen syrische Flüchtlinge ein,“ berichtet Thomas Pfeiffer.

Zwtl.: 90 Jahr-Feier

HERKA Frottier wird am 9. September mit Mitarbeitern, Kunden und Freunden des Unternehmens sein 90-jähriges Jubiläum feiern. Die Dorfgemeinschaft Kautzen sowie ehemalige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen werden bereits in die Vorbereitung eingebunden. Sie sind aufgerufen, Erinnerungstücke für die geplanten Schauräume einzubringen. Geplant sind zwei Schauräume, die neben alten Webstühlen ein Stück österreichischer Textilgeschichte zeigen werden.

Zwtl.: Zu HERKA Frottier

HERKA Frottier erzeugt Frottierwäsche für die Hotellerie,

Krankenhäuser und andere Organisationen sowie individuelle Kollektionen im Promotionbereich, z.B. Golftücher für den „St. Andrews Links“ in Schottland, den Country Clubs auf Hawaii oder die Filmfestspiele in Cannes. Für den Endkunden reicht die Produktpalette von Handtüchern über BIO-Produkte, Bademäntel oder Geschirrtücher bis hin zu individuell bestickten Geschenkprodukten. Das Unternehmen beschäftigt 77 MitarbeiterInnen und hat 2016 einen Umsatz von rund 7 Millionen erwirtschaftet. Die Exportrate liegt bei 51 Prozent. Das Familienunternehmen wird in vierter Generation von Mag. Thomas Pfeiffer geführt. [www.herka-frottier.at] (<http://www.herka-frottier.at/>)

* * *

<a>[1] (Quelle:
[<http://www.habsburger.net/de/kapitel/der-kaiser-spinnt>]
(<http://www.ots.at/redirect/habsburger2>)

~

Rückfragehinweis:

HERKA GmbH, Mag. Thomas Pfeiffer (+43-1-664 44 211 33),
thomas.pfeiffer@herka-frottier.at

Mag. Veronika Pfeiffer-Gössweiner (+43 2864 2317 oder +43 2864 2219),
veronika.pfeiffer@herka-frottier.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/19580/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0008 2017-03-09/08:00

090800 Mär 17

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170309_OTS0008